# Bunte Zaunkunst im Osten

**Malaktion** Seit Montag sind am Universitätspark in der Buchstraße 35 Bilder ausgestellt, die allesamt von Gmünder Bürgern gemalt worden sind. *Von Jan Sigel*

**Schwäbisch Gmünd**

Einen Großteil ihres Lebens hat die 38-jährige Derya Demirci in der Gmünder Oststadt verbracht. Eine ihrer vielen Erinnerungen an diese Zeit ist nun am Zaun des Universitätsparks in der Buchstraße für alle sichtbar ausgestellt: ein selbstgemaltes Bild, dass die grauen Hochhäuser in der Werrenwiesenstraße inmitten grüner Wiesen zeigt. „Dort bin ich aufgewachsen“, erinnert sich Demirci, die ihrem Bild den Namen „Die graue – bunte Welt“ gegeben hat.

> Wir haben den Leuten beim letzten Stadtteilfest gesagt: Malt mal!“
>
> **Christine Hüttmann,** Stadtteilkoordinatorin Oststadt

Demircis Gemälde ist eines von insgesamt 35 Bildern, die seit Montag und mindestens bis Herbst am Zaun des Uniparks zu sehen sind. Die Ausstellung trägt den Titel „Mein Bild von der Oststadt“ und wird vom Foto-Additum des Landesgymnasiums für Hochbegabte, dem Verein OSTstadt und dem Projekt BIWAQ unterstützt. BIWAQ steht dabei für „Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier“ und ist ein Programm, das der Bund und der europäischen Sozialfond fördert.

„Das ist der Platz im Unipark“: Christine Hüttmann und Thomas Schäfer präsentierten am Montag die neue Ausstellung „Mein Bild von der Oststadt“ am Zaun des Uniparks entlang der Buchstraße. *Foto: Tom*

Die Idee hinter der Zaunkunst: den vielfältigen Gmünder Stadtteil aus persönlicher Sicht darzustellen, erklärt Stadtteilkoordinatorin Christine Hüttmann. Das Vorgehen dabei war denkbar einfach: „Wir haben den Leuten beim letzten Stadtteilfest gesagt: Malt mal!“, sagt Hüttmann. Vorgaben habe es keine gegeben. Zumindest fast keine. „Die Bilder sollten etwas mit der Oststadt zu tun haben“, etwas zeigen, was die Gmünder mit dem Stadtteil verbinden. Herausgekommen sind die unterschiedlichsten Bilder: vom Norma, vom Gaskessel, vom Kinderspielplatz, vom Jugendtreff Ost, von der Buchstraße, vom Landesgymnasium und, und, und. Gemalt von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Der Jüngste unter ihnen ist gerade einmal zwei Jahre alt.

„Die Ausstellung zeigt die Vielfalt des Stadtteils“, findet Thomas Schäfer, Vorsitzender des Vereins OSTstadt. „Und verschönert gleichzeitig den Zaun am Unipark“, fügt Hüttmann hinzu. Denn ohne die bunten Bilder wäre die Buchstraße an dieser Stelle „nur rau, unfreundlich und laut“ – „einfach eine klasse Aktion“, freut sich Demirci.

**Weitere Bilder** von der Ausstellung „Zaunkunst Ost“ finden Sie online unter www.tagespost.de.

## Polizeibericht

**Blumenkübel umgeworfen**
**Schwäbisch Gmünd.** Auf 800 Euro beläuft sich der Sachschaden, den Unbekannte in der Nacht auf Montag verursachten, als sie einen bepflanzten Blumenkübel umwarfen, der auf den Treppenstufen des Übergangs von der Uferstraße zur Fünfknopfturm-Brücke aufgestellt war. Hinweise bitte an das Polizeirevier, Telefon (07171)3580.

**E-Bike entwendet**
**Schechingen.** Aus einer Garage in der Schießbergstraße entwendete ein Dieb ein schwarzes E-Bike der Marke Ghost im Wert von rund 2500 Euro. An dem Rad sind ein silberner Gepäckträger und eine rote Satteltasche angebracht. Der Diebstahl wurde am Montagmorgen bemerkt. Hinweise an den Polizeiposten Leinzell, Telefon (07175) 9219680.

**Leicht verletzt**
**Lorch.** Leicht verletzt wurden am Sonntag ein 24-jähriger Audi-Lenker sowie sein Mitfahrer, als der Fahrer im Einmündungsbereich Wilhelmstraße/Stuttgarter Straße gegen 22.45 Uhr beim Abbiegen von der Fahrbahn abkam. Der Audi musste anschließend abgeschleppt werden.

**Wohnungseinbruch**
**Göggingen.** Durch eine eingeschlagene Fensterscheibe verschaffte sich ein Unbekannter zwischen Samstagabend und Sonntagmorgen Zutritt in ein Wohnhaus im Hofäckerweg. Hier durchsuchte er die Räume, öffnete Schubladen und Schränke, aus denen er Handtaschen und Schmuck entwendete. Hinweise auf den Einbrecher oder auf verdächtige Fahrzeuge bitte an die Polizei unter Telefon (07171) 3580.

**Von Fahrbahn abgekommen**

**Essingen.** Auf der B 29 in Fahrtrichtung Mögglingen kam ein 46-jähriger BMW-Lenker im Bereich der Hermannsfelder Brücke am Sonntag gegen 21.20 Uhr an der dortigen Ampelanlage nach rechts von der Fahrbahn ab, wo er mit einem Verkehrsschild sowie der Schutzplanke kollidierte. Die Schadenshöhe kann von der Polizei noch nicht beziffert werden.

**Eifersucht tut selten gut**
**Ellwangen.** Aus Eifersucht stach ein 30-Jähriger am Sonntag nach Polizeiangaben mit einem Messer mehrfach auf das Auto seiner Ex-Freundin ein. Der junge Mann hatte die Frau gegen 20.40 Uhr zunächst an ihrer Arbeitsstelle in der Ellwanger Innenstadt aufgesucht und ihr dort lautstark ein Verhältnis unterstellt. Die 39-Jährige machte sich daher zu Fuß auf, um beim Polizeirevier in Ellwangen Anzeige zu erstatten. In diesem Zeitraum kam es zu den Beschädigungen des Fahrzeuges.

**Beamtenbeleidigung**
**Aalen.** Bis 8 Uhr am Sonntagmorgen musste ein 38-Jähriger in der Gewahrsamszelle des Polizeireviers übernachten. Eine Zeugin hatte gegen 22.25 Uhr der Polizei mitgeteilt, dass sie beobachtet habe, wie ein Unbekannter versuchte, das Fenster eines Gebäudes aufzudrücken. Der 38-Jährige konnte in er Umgebung angetroffen und überprüft werden. Dabei zeigte sich der stark alkoholisierte Mann aggressiv; er beleidigte die Beamten und versuchte, ihnen ins Gesicht zu spucken. Daher kam er in Gewahrsam und wird auch angezeigt.

ANZEIGE

GLEICH BESTELLEN:
Heimat-Doppel.de oder 07171/6001-741

GMÜNDER TAGESPOST